

Fußball-Profi wird erwartet

Weltmeister gratuliert zum TuS-Jubiläum

Von unserem Redaktionsmitglied NINA TIEMANN

Rietberg (gl). Der Jubiläumstag rückt näher, die Mitglieder des TuS Viktoria zählen schon die Tage. Kurz vor Beginn des Feiermarathons zum 100-jährigen Bestehen hat Heinz Hüning die Katze aus dem Sack gelassen: Zum Gala-Abend am Samstag, 8. Mai, werden prominente Gäste erwartet. Unter anderem ein Fußball-Weltmeister.

„Er war lange Profi in der Bundesliga“, sagt Hüning. Den Namen verrät der erste Mann des größten Rietberger Sportvereins aber noch nicht, denn „ein bisschen Spannung muss sein“. Spannend wird es am Samstag auch bei der Verleihung der „Viktoria“ (des Ehrenamtspreises) zu gehen. Wer ihn bekommt, ist ebenso geheim wie der Name des besagten Fußballspielers. Sicher ist nur: Drei verdienstvolle Mitglieder werden mit dem Ehrenpreis dekoriert werden.

Was das Abendprogramm an-

geht, soll es so vielfältig zugehen wie im Verein selbst: Eine Talkrunde mit Gästen beschäftigt sich mit aktuellen Fragen aus der Welt des Sports, eine professionelle Akrobatik-Nummer sorgt für ordentlich Wirbel auf der Bühne und die Jazz-Combo des Gymnasiums Nepomucenum übernimmt den musikalischen Part. Moderiert wird die Gala, die um 18.30 Uhr in der Aula des Schulzentrums startet, von den TuS-Mitgliedern Claudia Kneuper und Ralf Peterhandwahr.

Einen besonderen Gag hat sich das Organisations-Team für den Familiensporttag am Sonntag, 9. Mai, einfallen lassen: Zwei Mitglieder werden in eigens kreierte Kostüme schlüpfen und als „Schweinehunde“ die Veranstaltung aufmischen. Denn den inneren Schweinehund gilt es beim Sport immer mal wieder zu besiegen. Beim Sporttag in den Sporthallen am Schulzentrum und auf dem gesamten Außengelände haben Besucher die Qual der Wahl: Alle 14 Abteilungen stellen sich und ihre Sportart ab 11 Uhr vor.



Keine Chance dem inneren Schweinehund: Den besiegten die Sportler des TuS Viktoria regelmäßig. Zur Jubiläumsgala am Samstag, 8. Mai, erwarten (v. l.) Heinz Hüning, Friedhelm Deppe, Monika Nordmann und Ralf Peterhandwahr einen Fußball-Weltmeister. Wer es ist, wollen die Organisatoren allerdings noch nicht verraten. Bild: Tiemann



Abzeichen

Sportlich in den Frühling starten

Rietberg (gl). Wer den Frühling sportlich beginnen möchte, sollte das Angebot des Stadtverbandes Rietberg nutzen: Ab Anfang Mai besteht die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung für das Deutsche Sportabzeichen zu trainieren und die Prüfungen in den einzelnen Disziplinen abzulegen. In Mastholte ist die Aktion am gestrigen Montag gestartet und läuft ab sofort immer montags von 18.30 bis 20 Uhr auf dem Schulzentrums-Sportplatz. In Rietberg wird am morgigen Mittwoch auf dem Sportplatz am Schulzentrum gestartet. Hier läuft die Sportabzeichenaktion wöchentlich von 18 bis 20 Uhr.

Am Montag, 10. Mai, wird das 20-Kilometer-Radfahren in Mastholte angeboten. Start ist am Sportplatz um 19 Uhr. In Rietberg besteht am Samstag, 19. Juni, und danach fortan jeden dritten Samstag im Monat die Möglichkeit, an den 20-Kilometer-Touren teilzunehmen. Start ist jeweils um 14 Uhr an der ehemaligen Post, Bahnhofstraße. Familien, die das Familiensportabzeichen ablegen wollen, sollen sich bei den Sportabzeichenabnehmern anmelden. Die Anforderungen für die Ablegung der einzelnen Prüfungen erfahren die Sportler direkt bei den Sportabzeichenabnehmern oder im Internet.

www.deutsches-sportabzeichen.de

Anmelden

Berating in Erziehungfragen

Rietberg-Mastholte/Bokel (gl). Die Termine der Erziehungsberatung im Familienzentrum „Verbund Rietberg-Süd“ (Kindertageseinrichtungen aus Bokel und Mastholte) finden im Mai an folgenden Tagen statt: Mittwoch, 12. Mai, von 9 bis 11 Uhr im Katholischen Kindergarten Mastholte-Süd (☎ 02944/6219) und am Montag, 31. Mai von 14 bis 16.30 Uhr im Kindergarten Bürgerverein Bokel (☎ 05244/77949). Anmeldungen nehmen die entsprechenden Einrichtungen entgegen.

VdK

Ortsverband wählt neuen Vorstand

Rietberg (gl). Der VdK-Ortsverband Rietberg lädt für Freitag, 7. Mai, um 18 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte Henke-Blomberg ein. Neben den normalen Regularien finden auch Neuwahlen des Vorstands sowie Ehrungen verdienter Mitglieder statt. Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht, dazu sind Anmeldungen bis einschließlich heute bei Clemens Hemmer, ☎ 05244/77189, erforderlich.

KFD

Anmelden zur Fahrradtour

Rietberg-Neuenkirchen (gl). Eine Fahrradtour startet die KFD Neuenkirchen vom 12. bis zum 13. Juni. Das Ziel ist eine Überraschung. Wer mitfahren möchte (die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt) sollte sich am Montag, 10. Mai, in der Bäckerei Bowlingloh anmelden. Die Kosten von 60 Euro müssen bei Anmeldung bezahlt werden. Am Dienstag, 11. Mai, startet um 18 Uhr ab Kolpinghaus die Maitour mit Andacht auf Fahrrädern. Anschließend wird gegrillt.

KAB

Maiandacht verschoben

Rietberg (gl). Die ursprünglich für den heutigen Dienstag angekündigte Maiandacht der KAB Rietberg wird um eine Woche verschoben. Der neue Termin ist Dienstag, 11. Mai, um 15.30 Uhr.

Die Andacht findet statt am Institut Via an der „Grotte“. Anschließend ist ein gemeinsames Kaffeetrinken im Haus Via geplant. Interessenten sind willkommen.

Landesgartenschau

Landfrauen fahren nach Hemer

Rietberg-Mastholte (gl). Die Landfrauen Mastholte planen eine Tagesfahrt. Sie laden für Samstag, 12. Juni, zu einer Tour zur NRW-Landesgartenschau nach Hemer ein. Die Abfahrt er-

folgt um 8 Uhr ab Pfarrkirche St. Jakobus. Die Rückkehr ist für 16.30 Uhr geplant.

Auch Ehepaare und Nichtmitglieder sind von den Landfrauen zu dieser Tagesfahrt eingeladen.

Zwecks besserer Planung wird um eine sofortige Anmeldung bei Beate Kleinhakenkamp, ☎ 02944/7684, oder bei Elisabeth Poll, ☎ 02944/2511, gebeten.

25 Jahre Damenabteilung Schützen St. Jakobus

Frauen stehen ihren Mann

Rietberg-Mastholte (hec). Die Damenschießabteilung in der Schützenbruderschaft St. Jakobus Mastholte schaut auf ihr 25-jähriges Bestehen zurück. 1985 rief Annette Rodejohann (†) die Abteilung ins Leben. Seither wird sie ständig von jungen Frauen mit Leben gefüllt. Aus Anlass des silbernen Jubiläums lädt die Damenschießgruppe unter der Leitung von Evelyn Strotkötter für Samstag, 8. Mai, zur Geburtstagsfeier ein.

Sie beginnt um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Jakobus und setzt sich um 20 Uhr im Schießheim an der Brandstraße fort. Bereits Ende der 70er-Jahre fanden sich neben Annette Rodejohann weitere junge Frauen zusammen. Martina Sellemert, Sabine Grenzhäuser, Gabi Schmechta und Cornelia

Stöppel trafen sich regelmäßig auf dem Schießstand an der Brandstraße. Sie weckten mit ihrem Sport auch das Interesse anderer Frauen. Die Teilnahme an Rundenwettkämpfen und Freundschaftspokalen, zunächst mit den Nachbarorten Benteler und Westenholz, schloss sich an. Rodejohann behielt den Vorsitz bis 1991, danach nahm Elisabeth Gelheut für zwei Jahre das Heft in die Hand und gab den Vorsitz erneut (2000) an Rodejohann zurück. Es folgten Rita Krause und anschließend Heike Schmitz, die den Vorsitz 2009 an die heutige Vorsitzende Evelyn Strotkötter überreichte.

Im Jubiläumsjahr wird die Abteilung von 17 Frauen getragen. Grüne Schultertücher auf weißer Bluse waren zunächst das Erkennungszeichen der Damenabtei-

lung, die dann im Jahr 1999 von grünen Uniformwesten ausgetauscht wurden. Die Abteilung nimmt erfolgreich an Rundenwettkämpfen des Historischen und Westfälischen Schützenbundes teil. Eine der Leistungsträgerinnen der Abteilung, Christiane Kraft, qualifiziert sich regelmäßig zu überörtlichen Meisterschaften. Außerhalb von Schießwettkämpfen kommt auch das gemütliche Beisammensein bei den Frauen nicht zu kurz. Die Teilnahme an Veranstaltungen des Gesamt-schützenvereins St. Jakobus – wie Generalversammlung und das jährliche Schützenfest – sind Pflicht. Wer sich für die sportliche Betätigung in der Damenschießgruppe interessiert, kann weitere Informationen bei Evelyn Strotkötter, ☎ 02944/6030, erfragen.



Die Damenschießgruppe Mastholte wird 25 Jahre alt und lädt aus diesem Anlass für Samstag, 8. Mai, zu einer Jubiläumsfeier auf den Schießstand an der Brandstraße ein. Bild: Heckemeier

Frühlingskonzert



Bühnenmarsch: Die Musikgemeinschaft Rietberger Jäger und die Musikfreunde Bokel überzeugten mit einem fröhlichen Frühlingskonzert in der Cultura. Bild: Helfteweis

6. Mai

Pättkesfahrt mit Andacht

Rietberg-Varensell (gl). Die KFD Varensell lädt zu ihrer Pättkesfahrt am Donnerstag, 6. Mai, ein. Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einer Maiandacht am Marienbildstock am Friedhof. Nach der anschließenden Fahrradtour in die nähere Umgebung klingt der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VHS

Vermieten, aber richtig

Rietberg (gl). Im Hinblick auf die sich schnell wandelnde Rechtsprechung im Mietrecht führt Unwissenheit häufig zu Fehlern, die eine Vermietung auf Jahre hinaus unwirtschaftlich machen kann.

Im Rahmen eines Vortrags der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems mit dem Titel „Fehler bei der Vermietung vermeiden“ am heutigen Dienstag wird daher versucht, mit kapitalen Missverständnissen im Mietrecht aufzu-

räumen. Der Referent Ralf Schwarzer ist seit vielen Jahren als Rechtsanwalt tätig und verfügt über die Qualifikation als Fachanwalt für Mietrecht und das Wohnungseigentumsrecht. Er spricht ab 20 Uhr zum Thema. Für Fragen ist ebenfalls Gelegenheit.

Interessenten sind in der VHS im Sparkassengebäude willkommen. Eine Abendkasse ist eingerichtet.

Musikalische Fahrt auf hoher See

Rietberg (vah). Marschmusik ertönt aus den Pauken, Posaunen und Trompeten der Musiker der Musikgemeinschaft Rietberger Jäger und Musikfreunde Bokel. Passend zum Thema „zwei Kreuzfahrten“ konnte das Publikum beim Frühlingskonzert in der Cultura zwischen der luxuriösen MS Deutschland und der rustikal-charmanten Gorch Fock, dem Segelschiff der Bundesmarine, wählen.

„Der Koffer voller Musik ist natürlich auch auf beiden Schiffen dabei“, erklärte Kommandeur und Bootsman Bernd Wimmelböcker, der als Moderator unterhaltsam durch das Programm führte und mit dem holländischen Ehrenmarsch begrüßt wurde. „Unsere Schiffe sind bereits ausgedauert. Wir werden eine Kreuzfahrt aufnehmen, weit über die Grenzen Rietbergs hinaus.“ Die Ehrenformation marschierte zum „Helemarsch“ in die Cultura ein und begrüßte den „Kapitän“ Andreas Göke, der als Dirigent das Musikensemble leitete. „Als Zeichen dafür, dass wir uns auf der Gorch Fock den norwegischen Gewässern nähern, werden wir nun auch ein paar typisch norwegische Stücke hören.“ Das Lied „Morgenstimmung“ ist sehr po-

pulär und begeisterte die Zuhörer mit weichen Tönen und dem harmonischen Zusammenspiel der verschiedenen Instrumente aus dem Ensemble.

Die mit fünf Sternen ausgezeichnete MS Deutschland hingegen steuerte Irland an. Ein Stück aus dem berühmten keltischen „Lord Of The Dance“, geschaffen von Michael Fladley, präsentierten die Musikfreunde. Die frische irische Musik überraschte mit einer unglaublichen Klangvielfalt. „Die Gorch Fock lässt Norwegen mittlerweile hinter sich“, erklärte Wimmelböcker. „Wir nähern uns dem Westen, weg von dem lava-spuckenden Vulkan Eyjafjalla und hin zur Skyline von New York. Wenn man an New York denkt, kommt einem nicht nur die Freiheitsstatue in den Sinn, sondern auch das 1987 zum Nationalmarsch erklärte Stück „Stars and Stripes forever“.

Das Frühlingskonzert in diesem Jahr begeisterte nicht nur wegen der perfekten Darbietung des Musikensembles, sondern das besondere Thema und das kreativ gestaltete Programm mit den originellen Aufzügen machten die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem.